

Kolumbien: Guerilla bietet Nothilfe an

Bogotá. Nach dem verheerenden Erdbeben in Kolumbien, durch den mehr als 250 Menschen starben, hat die marxistische FARC-Guerilla ihre Mithilfe beim Wiederaufbau der Stadt Mocoa angeboten. Der Chefunterhändler der Rebellen, Iván Márquez, sagte am Sonntag, die Kämpfer hätten im Gespräch mit ihm den Wunsch geäußert, nach Mocoa zu gehen, um dort zu arbeiten und beim Wiederaufbau zu helfen. Sintflutartige Regenfälle hatten am Freitag abend im Süden Kolumbiens Erdbeben ausgelöst. Mindestens 250 Menschen kamen ums Leben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/308421.kolumbien-guerilla-bietet-nothilfe-an.html>